



DATENSCHUTZHINWEISE gemäß Art. 13 und 14 DSGVO

für die kommunale Wärmeplanung in Greifswald

Die Universitäts- und Hansestadt Greifswald nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten elektronisch wie in Papierform stets im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung und den weiteren bundes- und landesspezifischen Datenschutzbestimmungen.

1. Verantwortliche Stelle

Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Der Oberbürgermeister
Rathaus Markt
17489 Greifswald
Tel.: 03834 8536-1101
Fax: 03834 8536-1105
oberbuergemeister@greifswald.de

Kontaktdaten der behördlichen Datenschutzbeauftragten

Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Datenschutzbeauftragte
Lange Straße 2a
17489 Greifswald
Tel.: 03834 8536-2889
Fax: 03834 8536-1227
datenschutz@greifswald.de

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die Erstellung der kommunalen Wärmeplanung verarbeitet. Folgende gesetzliche Anforderungen werden berücksichtigt:

- DSGVO (insbesondere Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO – Verarbeitung im öffentlichen Interesse),
 - Wärmeplanungsgesetz (WPG),
 - Landesdatenschutzgesetz Mecklenburg-Vorpommern (LDSG M-V).
-

Die Verarbeitung erfolgt zu folgenden Zwecken:

- Analyse des Wärmeverbrauchs sowie der Energieinfrastruktur auf Quartier- oder Baublockebene,
- Erstellung von Szenarien und Maßnahmen zur Dekarbonisierung der Wärmeversorgung,
- Ermittlung potenzieller Maßnahmen zur Effizienzsteigerung und Integration erneuerbarer Energien,
- Öffentlichkeitsarbeit und Akteursbeteiligung im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung,
- Bereitstellung anonymisierter und aggregierter Ergebnisse zur Förderung der Transparenz.

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich für die oben genannten Zwecke verarbeitet. Eine Nutzung zu anderen Zwecken erfolgt nicht. Die verantwortliche Stelle für die Verarbeitung ist die Universitäts- und Hansestadt Greifswald. Das Planungsbüro Theta Concepts GmbH verarbeitet die Daten ausschließlich auf Weisung der Universitäts- und Hansestadt Greifswald und im Rahmen der vertraglichen Vereinbarungen.

3. Kategorien der verarbeiteten Daten

Im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung werden nur die für die Planung zwingend erforderlichen Daten erhoben und verarbeitet. Dies umfasst insbesondere:

- Gebäudebezogene Daten: Wärmeverbrauchsdaten auf Gebäude- oder Quartiers-ebene, Gebäudetyp (Wohn-, Nichtwohngebäude, kommunales Gebäude), Baujahr und energetischer Zustand (soweit verfügbar), bestehende Heizungsart und Energieträger, Anschlussstatus an ein bestehendes oder geplantes Wärmenetz, potenzielle Eignung für eine klimaneutrale Wärmeversorgung, geografische Zuordnung (Flurstücke, Hauskoordinaten, Katasterdaten)
 - Netz- und Infrastrukturdaten: Fern- und Nahwärmenetze (bestehende und geplante), Kapazitätsauslastung und Einspeisepunkte, vorhandene Erzeugungsanlagen für erneuerbare Wärme oder Abwärme, Flächenpotenziale für Solarthermie, Geothermie, Wärmepumpen oder saisonale Wärmespeicher
 - Personenbezogene Daten (nur wenn erforderlich): Kontaktdaten von Gebäudeeigentümern (nur wenn eine individuelle Beteiligung oder Datenerhebung notwendig ist), Nutzern öffentlicher Einrichtungen sowie Akteuren in Lenkungskreisen und Fachforen, soweit dies für die Wärmeplanung erforderlich ist.
 - Freiwillige Angaben: Daten, die im Rahmen von Bürgerforen oder Akteursbeteiligung freiwillig bereitgestellt werden wie z.B. Informationen zu geplanten Modernisierungsmaßnahmen oder individuellen Wärmebedarfseinschätzungen
-

Empfänger der Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden nur an folgende Empfänger weitergegeben, soweit dies für die oben genannten Zwecke erforderlich ist:

- Interne Stellen der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, soweit dies zur Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben erforderlich ist.
- Behörden und Aufsichtsstellen: Behörden oder Aufsichtsstellen, sofern dies gesetzlich vorgeschrieben oder zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist.
- Beauftragte Dienstleister: Der Dienstleister, das Planungsbüro Theta Concepts GmbH, ist beauftragt, die Kommunale Wärmeplanung zu erarbeiten und damit vertraglich verpflichtet, die Vorgaben der DSGVO und ein eigens erstelltes Datenschutzkonzept einzuhalten.
- Stadtwerke Greifswald GmbH und andere relevante Akteure: Die Stadtwerke Greifswald stellen adressscharfe Verbrauchsdaten sowie relevante Energieinfrastrukturdaten bereit. Zusätzlich können weitere technische oder planerische Partner, wie Schornsteinfeger oder Wohnungswirtschaften, zur Bereitstellung relevanter Daten herangezogen werden.
- Lenkungskreis und Fachforen: Bei Beteiligung Dritter werden personenbezogene Daten sowie sensible geschäftliche Informationen nur in anonymisierter oder aggregierter Form bereitgestellt, sodass keine Rückschlüsse auf Einzelpersonen oder Unternehmen möglich sind.

5. Datenherkunft

Sofern Ihre Daten nicht direkt bei Ihnen erhoben werden, stammen sie aus folgenden Quellen:

- Stadtwerke Greifswald: Verbrauchs- und Netzdaten, einschließlich adressscharfer Verbrauchsdaten, soweit für die Wärmeplanung erforderlich.
 - Schornsteinfeger und andere Fachstellen: Daten zu Heizungsarten und Energieträgern.
 - Geodaten und städtische Datenbanken: Daten aus der Befliegung, Flächennutzungsplänen, Liegenschaftskataster und anderen städtischen Datenquellen.
 - Wohnungswirtschaft und Hausverwaltungen: Daten zu Gebäudeeigenschaften und Energieträgern in Miet- oder Quartiersobjekten.
 - Beauftragte externe Dienstleister: Daten, die im Rahmen von Datensammlungen oder Analysen im Auftrag der Universitäts- und Hansestadt Greifswald bereitgestellt werden.
 - Rückmeldungen aus Bürgerforen: Freiwillige Angaben von Teilnehmenden z.B. zu Heizsystemen, geplanten Modernisierungsmaßnahmen, individuellen Wärmebedarfseinschätzungen oder anderen relevanten Aspekten.
 - Städtische und politische Gremien: Relevante Informationen aus Beschlüssen und öffentlichen Sitzungen.
-

6. Erforderlichkeit der Bereitstellung von Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist erforderlich, um die kommunale Wärmeplanung gemäß den Vorgaben des Gesetzes zur Wärmeplanung und zur Dekarbonisierung der Wärmenetze (WPG) sowie der einschlägigen Datenschutzgesetze zu erstellen. Ohne diese Daten kann eine detaillierte Planung nicht durchgeführt werden.

Soweit die Bereitstellung der Daten auf einer gesetzlichen Grundlage beruht, sind Sie zur Mitwirkung verpflichtet. In anderen Fällen, insbesondere wenn Daten freiwillig bereitgestellt werden, werden Sie vorab entsprechend informiert.

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben, und Sie haben jederzeit das Recht, Auskunft über die Verarbeitung zu verlangen oder Widerspruch einzulegen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

7. Übermittlung von Informationen an ein Drittland

Es erfolgt keine Übermittlung von Informationen an ein Drittland außerhalb der EU.

8. Speicherdauer

Personenbezogene Daten werden nur solange gespeichert, wie sie für die Erfüllung der Zwecke der Wärmeplanung erforderlich sind. Nach Abschluss des Projekts (spätestens drei Monate nach Fertigstellung) werden die Daten anonymisiert oder gelöscht. Protokolldaten zur Dokumentation der Löschung werden für maximal drei Jahre aufbewahrt und anschließend datenschutzkonform gelöscht.

9. Ihre Rechte

Als betroffene Person haben Sie folgende Rechte:

- Auskunft (Art. 15 DSGVO): Sie haben das Recht, Auskunft über die Verarbeitung Ihrer Daten zu verlangen.
- Berichtigung (Art. 16 DSGVO): Sie können die Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten verlangen.
- Löschung (Art. 17 DSGVO): Sie können die Löschung Ihrer Daten verlangen, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO): Sie haben das Recht, die Verarbeitung Ihrer Daten in bestimmten Fällen einzuschränken.
- Widerspruch (Art. 21 DSGVO): Sie können der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen, soweit die gesetzlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Ihre Rechte können Sie bei der in Punkt 1 genannten verantwortlichen Stelle geltend machen.

10. Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen Datenschutzrecht verstößt, können Sie sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde beschweren:

Postadresse:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Mecklenburg-Vorpommern
Schloss Schwerin
Lennéstraße 1
19053 Schwerin

Dienststelle:

Der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Mecklenburg-Vorpommern
Werderstraße 74a
19055 Schwerin
Telefon: 0385 59494 0
E-Mail: info@datenschutz-mv.de
Webseite: www.datenschutz-mv.de; www.informationsfreiheit-mv.de

11. Automatisierte Entscheidungsfindung

Im Rahmen der kommunalen Wärmeplanung findet keine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne von Art. 22 DSGVO statt. Auch Profiling, also die automatisierte Analyse oder Bewertung persönlicher Aspekte, wird nicht durchgeführt.
